Protokoll der Herbstvollversammlung des Kreisjugendring Ebersberg am 22.11.2021

Ort: Sparkassenplatz 1, 85560 Ebersberg
Beginn: 19:00Uhr (Delegiertenerfassung ab 18:15 Uhr)
Ende: 20:05 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Der Moderator Konrad Peters begrüßt alle Anwesenden zur KJR-Vollversammlung und stellt sich und die weiteren anwesenden Mitglieder des Vorstandes des Kreisjugendring, die Revisoren und die Anwesenden aus der Geschäftsstelle vor.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Delegierten wurden beim Einlass erfasst. Die Beschlussfähigkeit festgestellt, von 50 Delegierten sind 26 Delegierte anwesend, damit ist die Vollversammlung beschlussfähig. Außerdem sind 4 Gäst*innen anwesend.

TOP 3 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Durch Nachfrage stellt Konrad Peters fest, dass es keine weiteren Ergänzungen zur Tagesordnung für die Herbstvollversammlung 2021 gibt.

Beschluss:
Die Tagesordnung für die heutige Vollversammlung wird genehmigt.
Stimmverteilung: 26 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltung.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung

Durch Nachfrage stellt Konrad Peters fest, dass es keine weiteren Ergänzungen zum Protokoll der Frühjahrsvollversammlung 2021 gibt.

Beschluss:
Das Protokoll der letzten Vollversammlung wird genehmigt.
Stimmverteilung: 26 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen.

TOP 5 Berichte aus dem Kreisjugendring

Der Vorstand berichtet aus den unterschiedlichen Bereichen seiner Arbeit:

TOP 5.1 Personalentwicklung

Lukas Müller, KJR-Vorsitzender, stellt die aktuellen Personalentwicklungen vor.

- Angela Warg-Portenlänger hatte im Mai ihr 30-jähriges Dienstjubiläum beim KJR

- Jessica von Aichelburg ist seit 06.09.2021 aus ihrer Elternzeit zurück
- Martha Urban kommt am 01.01.2022 aus ihrer Elternzeit zurück
- Leo Martz übernimmt einen Teil der Stunden von Jessica
- Clemens Scheerer bleibt weiterhin ein Teil der Partnerschaft für Demokratie
- Der KJR ist jetzt offizielle Aufnahmestelle für Personen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr machen. Die Stelle wird seit 01.09. von Constanze Kölbl besetzt
- Helen Hamburger macht von September bis Jahresende ein Praktikum in der Geschäftsstelle

TOP 5.2 Rückblick 2020/21 und Ausblick 2021/22

Lukas Müller stellt die wichtigsten Entwicklungen aus 2020/21 vor und gibt einen Ausblick auf das restliche Jahr 2021 und das Jahr 2022

Rückblick 2020/21

1. Strukturelle Änderungen im Vorstand und der Geschäftsstelle:

- Einführung einer Geschäftsordnung für Vorstand und Geschäftsstelle
- Übertragung Personalverantwortung auf Geschäftsführer
- Vier Ressorts zum gemeinsamen Austausch:
    - Ressort I – Fortbildungen, Juleica und Offene & verbandliche Jugendarbeit (Konrad)
    - Ressort II – Ökologie & Nachhaltigkeit (Lena)
    - Ressort III – Integration, Inklusion & Interkulturalität und Kulturelle Bildung (kommissarisch: Silvia)
    - Ressort IV – Politische Bildung und Partnerschaft für Demokratie (Lukas)
    - Inhaltliche Ausrichtung des Vorstands auf strategische Planung

2. Vorstandsintern:

- Durchführung Klausurtag
- Teilnahme an Netzwerktreffen der JR-Vorsitzenden in Nürnberg
- Support für Vereine und Verbände
- Wochenendseminare angeboten
- Ansprechpartner*innen für Vereine und Verbände im Vorstand festgelegt
- Lukas Müller in den JHA als beratendes Mitglied berufen
- BGM-Besuche laufen

3. Veranstaltungen

- Podiumsdiskussion der Bundestagskandidierenden (Kooperationsveranstaltung mit BDKJ)
- Juleica-Schulung mit Fokus auf selbstverwaltete Jugendzentren
- U18-Wahl mit 1.700 Teilnehmer*innen
- Jugendkulturpreis
- Ehrenamtsabend
- Partnerschaft für Demokratie:
    - Jugendkomitee läuft
    - Grundsatzpapier beschlossen
    - Jugendumfrage mit 700 Leuten

Ausblick 2021/22

1. Vorstandsintern:

- Winterklausur
- Weiterentwicklung Strategie, KJR-Ziele usw.
- Jahresplanung
- Support Vereine und Verbände
- Ressort I arbeitet gerade an einer Idee für ein Austauschforum für Verbände und Vereine, gerne bei Konrad melden

2. Veranstaltungen:

- 04.12. Fachtag selbstverwaltete Jugendzentren

3. Verwaltung

- Umsetzung des Grundlagenvertrags

Arianne (Rollsport e.V.) ist dazu gekommen. Nun sind 27 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

TOP 5.3 Grundlagenvertrag

Lukas Müller stellt die Entwicklungen in den Verhandlungen um einen Grundlagenvertrag zwischen Landkreis Ebersberg und Kreisjugendring Ebersberg vor. Die Vollversammlung hatte in der Vergangenheit den Vorstand und die Geschäftsführung damit beauftragt, auf einen solchen Grundlagenvertrag hinzuwirken.

1. Inhalt:

- Das bisher vom LRA an den KJR überstellte Personal wird ab 01.01.2022 beim KJR angestellt
- Keine Nachteile für Personal
- Personalausstattung festgeschrieben
- Budget: Sachkosten- und Personalkosten in Höhe von mindestens dem Vorjahr
- Rücklagen für Projekte und Aktionen sowie Fördermaßnahmen

2. Weiteres Verfahren:

- Der Jugendhilfeausschuss hat dem Vertrag in seiner Sitzung am 20.10.2021 zugestimmt.
- Nun fehlt noch die Zustimmung des BJR-Landesvorstands, welcher in seiner Sitzung am 02.12.2021 darüber abstimmen wird.
- Anschließend kann der Vertrag von Herrn Landrat Niedergesäß und Lukas Müller abgeschlossen und unterzeichnet werden.

TOP 5.4 Zuschusswesen

Lena Heger stellt den Anwesenden den aktuellen Stand zum Thema Zuschusswesen vor.

- Wir hatten dieses Jahr Zuschüsse in Höhe von 160.000€ zur Verfügung
- Es wurde eine Corona-Pauschale zusammen mit dem Landratsamt eingeführt: 400€-Soforthilfe + 70%/700€-Förderung: 103 Anträge je 400€: 41.200€
- Grundförderpauschale Juleica: 135 Anträge je 100€: 13.500€
- 182 Anträge über das Online Portal –ca. 50.000€
- Corona Ausfall: 3 Anträge: 945,96€
- Onlineportal Zuschüsse läuft sehr gut

TOP 6 Vorstellung *und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022*

Silvia Molema erläutert den Anwesenden den Haushaltsplan 2022.
Konrad Peters bittet die Vollversammlung darüber abzustimmen, ob der Haushaltsplan für 2022 beschlossen wird.

Beschluss:
Die Vollversammlung des Kreisjugendring Ebersberg beschließt den Haushaltsplan für das Jahr 2022, gemäß §31 Abs. 2 BJR-Satzung und FO-HPL/S
Stimmverteilung: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen.

TOP 7 Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt. Konrad Peters geht somit zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

TOP 8 Nachwahlen des KJR-Vorstands

Bei der letzten Wahl wurden nicht alle Vorstandsposten vergeben, außerdem ist Sophia Stiftinger als Vorständin zurückgetreten und somit müssen Nachwahlen stattfinden. Es sind vier Beisitzendenposten zu vergeben.

TOP 8.1 Verabschiedung Sophia Stiftinger

Sophia Stiftinger wurde von Lena Heger im Namen des Vorstands und der Geschäftsstelle verabschiedet. Sie erhält ein Präsent.

TOP 8.2 Nachwahlen

Zunächst muss ein Wahlausschuss (drei Personen) berufen werden.
Es werden folgende Personen vorgeschlagen:
Matthias Stiftinger
Oğuz Taşdelen
Sophia Stiftinger

Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 27 Delegierte anwesend

Beschluss:
Die KJR-Vollversammlung beruft Oğuz Taşdelen, Sophia Stiftinger und Matthias Stiftinger in den Wahlausschuss.
Stimmverteilung: 25 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme, 2 Enthaltungen.

Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Wahlleiter*in: Oğuz Taşdelen

Der Wahlleiter erläutert der Vollversammlung kurz das Wahlprozedere und fragt nach, ob es Vorschläge gibt.
Es werden keine Personen zur Wahl vorgeschlagen.
Der Wahlleiter schließt deshalb das Wahlprozedere ab.

TOP 9 Verschiedenes: Wünsche, Termine, Mitteilungen

Konrad Peters weist auf einige Veranstaltungen hin:

Zuschussorganisationsteam:
Der KJR sucht Personen, die mitwirken möchten, das Zuschusswesen im Landkreis zu gestalten. Das macht ein Team, das sich ca. zweimal im Jahr trifft und das Zuschusswesen reflektiert. Wer Lust hat kann sich bei mail@kjr-ebe.de melden!

Außerdem weist Konrad Peters nochmals darauf hin, dass alle Unterlagen der heutigen Vollversammlung unter mail@kjr-ebe.de angefordert werden können.

Konrad Peters bedankt sich für die Aufmerksamkeit, beschließt die Sitzung und verabschiedet die Gäste.

Für das Protokoll:

Lukas Müller (KJR Vorsitzender) | Philipp Spiegelsberger (KJR Geschäftsführer)

Die im Protokoll genannten Unterlagen können in der KJR-Geschäftsstelle eingesehen werden.